



Hochschulzulassung und Studienerfolg

Norbert Henze

Universität Karlsruhe (TH)

TU Berlin, 9. Februar 2006



Auswahlverfahren sollen

- eine optimale Zuordnung zwischen Eignungen und Neigungen der Bewerber und den Studiengangsanforderungen herstellen.

Sie sollen

- objektiv (gleiche Bedingungen für alle)
- zuverlässig (hohe Messgenauigkeit)
- valide (hohe prognostische Eigenschaften)
- fair (gleiche Zulass. wahrsch. für relevante Gruppen)
- transparent (Informationen über Ziele, Kriterien, Inhalte usw.)
- praktikabel (Kosten/Nutzen-Aspekte, Handhabbarkeit)

sein.



Auswahlverfahren müssen (Baden-Württemberg)

mindestens zwei der folgenden Maßstäbe berücksichtigen:

- Abiturdurchschnittsnote
- Abitureinzelnoten in Kernkompetenzfächern
- Abitureinzelnoten in Profil- und Neigungsfächern
- Abitureinzelnoten in „besonderen Eignungsfächern“
- Ergebnis eines fachspezifischen Studierfähigkeitstests
- Ergebnis eines Auswahlgesprächs
- Außerschulische Leistungen und Qualifikationen
- Art einer Berufsausbildung und Berufstätigkeit

Die Auswahlentscheidung ist **nach Grad der Eignung und Motivation** des Bewerbers zu treffen.



Auswahlinstrumente

- Schulnoten (Objektivität?, Zuverlässigkeit?, Vergleichbarkeit?)
- Abiturdurchschnittsnote (vergleichsweise guter Einzelindikator)
- Kenntnistests (beschränkte Validität, Paukkurse?)
- Studierfähigkeitstests (gut insbes. zusammen mit Schulnote)
- Auswahlgespräche (aufwändig, im Allg. geringe Validität)

G. Trost, K. Haase: Hochschulzulassung: Auswahlmodelle für die Zukunft
(Stifterverband / Landesstiftung Baden-Württemberg 2005)

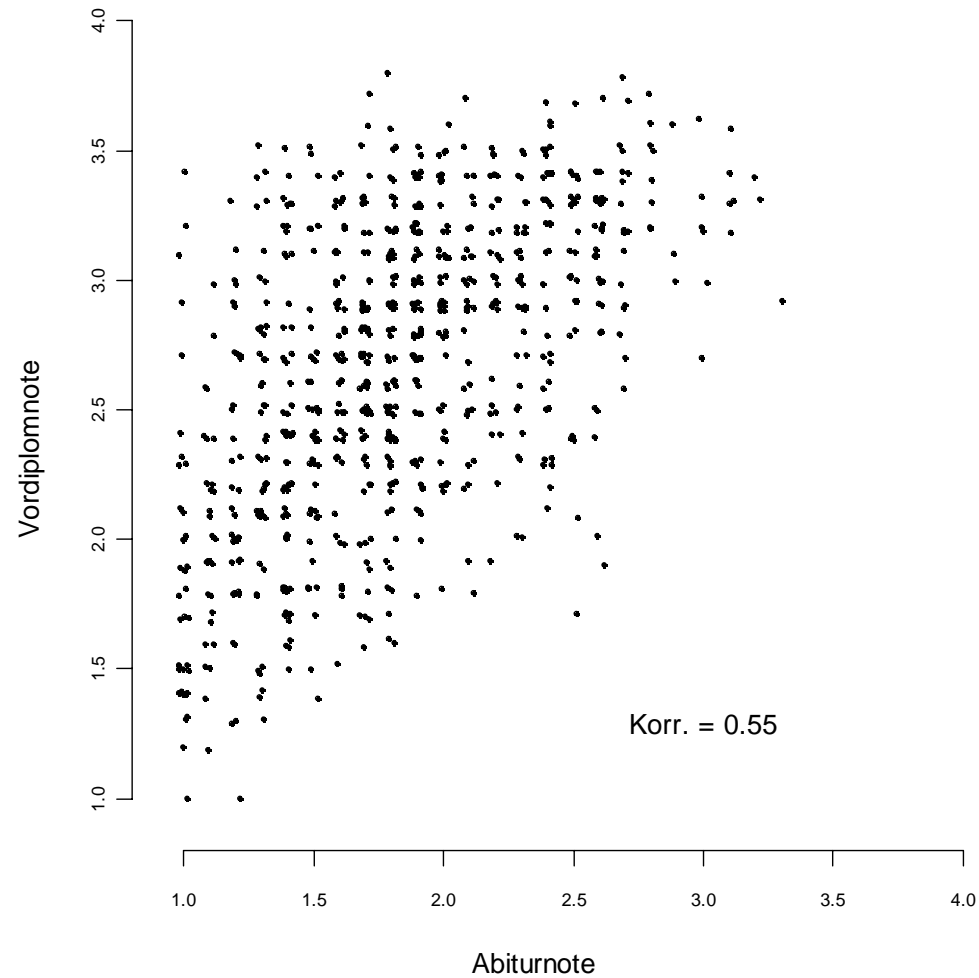


Studienerfolgskriterien

- Studiennoten
- Studienabbruch
- Studiendauer
- Berufseinstieg
- Berufserfolg



Abiturnote als Einzelindikator für Studiennoten (Wi-Ingen.)





Auswahlverfahren an der Universität Karlsruhe (TH)

- Studiengang **Architektur**
 - Studiengang **Germanistik**
 - Studiengang **Wirtschaftsingenieurwesen**
- und weitere**



Auswahlverfahren Architektur

1. Strukturiertes Gespräch (60 Punkte)

- a) Fähigkeit zum analytischen Sehen (15 Punkte)
- b) Räumliches Vorstellungsvermögen (15 Punkte)
- c) Materialempfinden (15 Punkte)
- d) Interesse an kulturellen Zusammenhängen (15 Punkte)

2. Gewichtete Abiturnote (75 Punkte)

Deutsch, Mathematik, Fremdsprache, „Kunst“, „geisteswiss. Fach“

3. Spezif. Berufsausbildung oder praktische Tätigkeit (30 Punkte)

4. Spezif. Zusatzqualifikation/außerschul. Leistungen (30 Punkte)

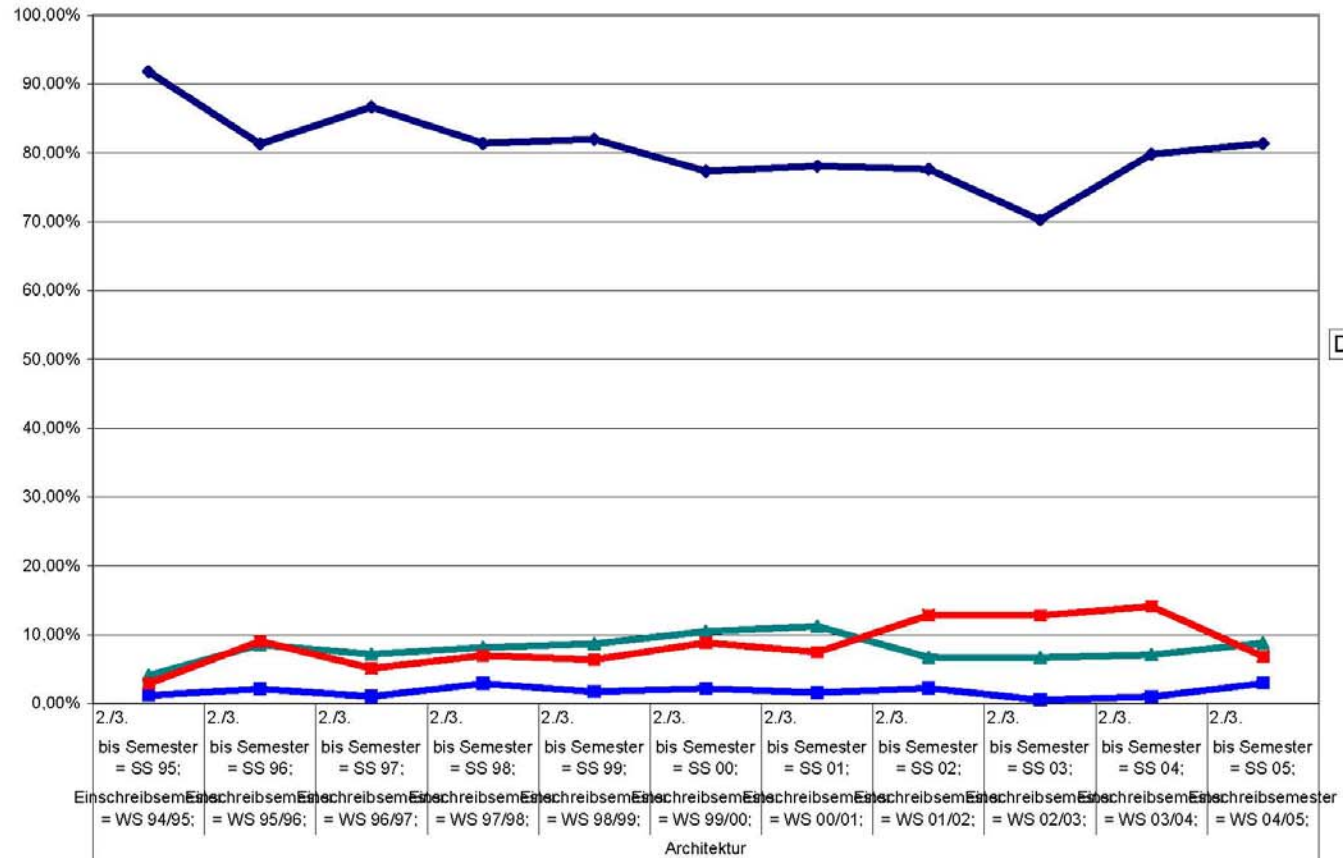


Auswahlverfahren Architektur

- Durchführung : Letzte Juliwoche
- Zulassungsbescheid: unmittelbar danach (**105 Punkte** erforderlich)
- Daten vom WS 05/06:
- 387 Bewerber (alle wurden eingeladen)
- 262 kamen zum Gespräch
- 162 Zulassungen
- **187** Studienplätze vorhanden (Aufnahmekapazität)
- **95** Studierende haben sich eingeschrieben



Studienverlauf - Einschreibung ins 1. FS



2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	2./3. bis Semester	
= SS 95;	= SS 96;	= SS 97;	= SS 98;	= SS 99;	= SS 00;	= SS 01;	= SS 02;	= SS 03;	= SS 04;	= SS 05;	
Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	Einschreibesem	
= WS 94/95;	= WS 95/96;	= WS 96/97;	= WS 97/98;	= WS 98/99;	= WS 99/00;	= WS 00/01;	= WS 01/02;	= WS 02/03;	= WS 03/04;	= WS 04/05;	
Architektur											
Summe - Summe - noch immatrikuliert %	91,81%	81,28%	86,67%	81,40%	81,98%	77,35%	78,07%	77,65%	70,26%	79,80%	81,37%
Summe - Fachwechsel %	1,17%	2,14%	1,03%	2,91%	1,74%	2,21%	1,60%	2,23%	0,51%	1,01%	2,94%
Summe - exmatrikuliert (HS-Wechsel) %	4,09%	8,56%	7,18%	8,14%	8,72%	10,50%	11,23%	6,70%	6,67%	7,07%	8,82%
Summe - exmatrikuliert (Abbrecher) %	2,92%	9,09%	5,13%	6,98%	6,40%	8,84%	7,49%	12,85%	12,82%	14,14%	6,86%

Studienfach | ES-Sem ab | ES-Sem bis | FS



Auswahlverfahren Geistes- und Sozialwissenschaften

Germanistik, Geschichte, Pädagogik,
Europäische Kultur und Ideengeschichte

1. Gewichtete Abiturnote (**45 Punkte**)

Deutsch, Englisch, Geschichte (bzw. anderes geisteswissensch. Fach)

2. Studiengangsbezogene Fähigkeiten (schriftl. Test, **45 Punkte**)

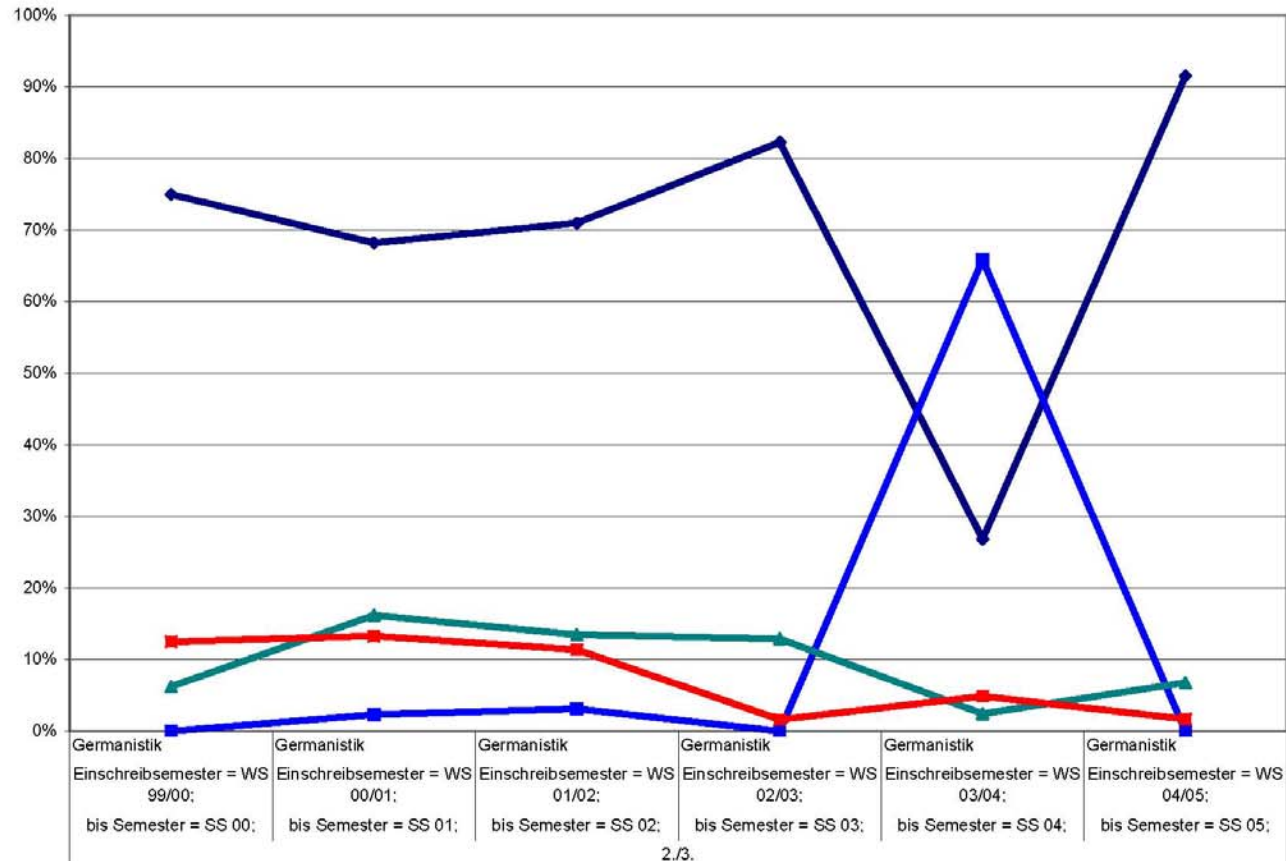
3. Zusatzqualifikationen / außerschul. Leistungen (**45 Punkte**)

Durchführung: Erste Augustwoche

Zulassung: ca. 14 Tage später (**50 Punkte** erforderlich)



Studienverlauf - Einschreibung ins 1. FS



Daten

	Germanistik Einschreibsemester = WS 99/00; bis Semester = SS 00;	Germanistik Einschreibsemester = WS 00/01; bis Semester = SS 01;	Germanistik Einschreibsemester = WS 01/02; bis Semester = SS 02;	Germanistik Einschreibsemester = WS 02/03; bis Semester = SS 03;	Germanistik Einschreibsemester = WS 03/04; bis Semester = SS 04;	Germanistik Einschreibsemester = WS 04/05; bis Semester = SS 05;
Summe von noch immatrikuliert %	75%	68%	71%	82%	27%	92%
Summe von Fachwechsel %	0%	2%	3%	0%	66%	0%
Summe von exmatrikuliert (HS-Wechsel) %	6%	16%	13%	13%	2%	7%
Summe von exmatrikuliert (Abbrecher) %	13%	13%	11%	2%	5%	2%

FS | Einschreibsemester bis | Einschreibsemester ab | Studienfach



Auswahlverfahren Wirtschaftsingenieurwesen

1. Abiturnote (**15 Punkte**)

2. Abiturnoten in Kernkompetenzfächern (**15 Punkte**)

Mathematiknote zählt doppelt

3. Sonstige Leistungen (**15 Punkte**)

Berufliches Engagement, Auszeichnungen und/oder Preise

soziales Engagement

Durchführung: 2. Julihälfte, Studienbüro und Fakultät
7 Kommiss., Auswahl durch Fakultät an einem Tag

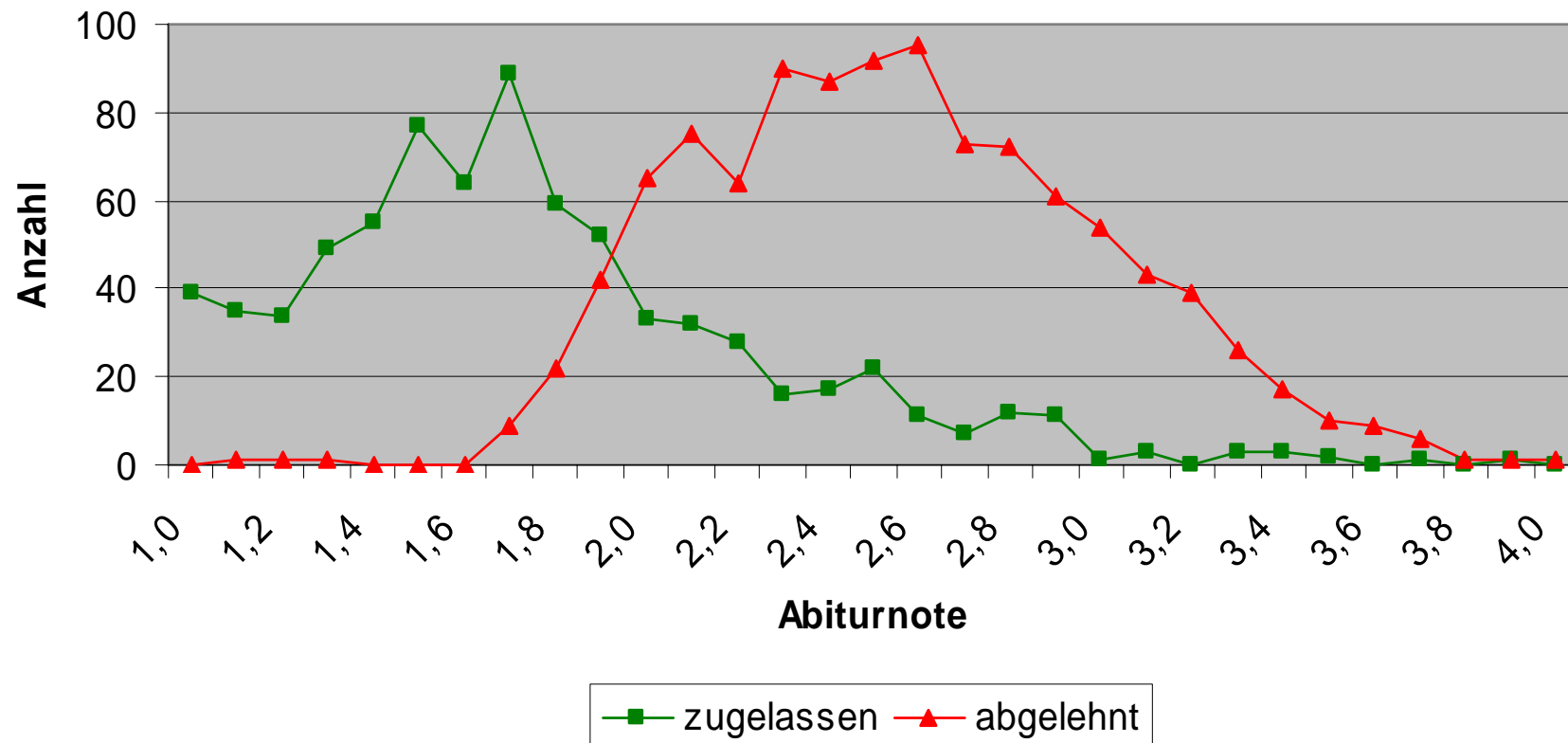


Auswahlverfahren Wirtschaftsingenieurwesen 2005

Bewerberzahl: 1 813

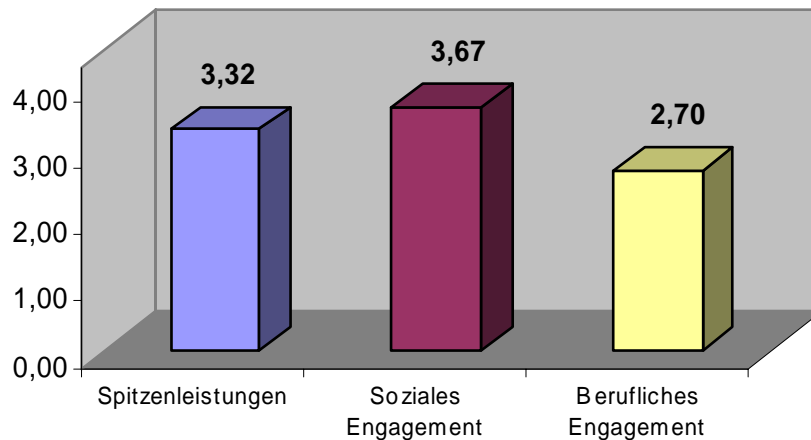
zugelassen: 756

immatrikuliert: 370

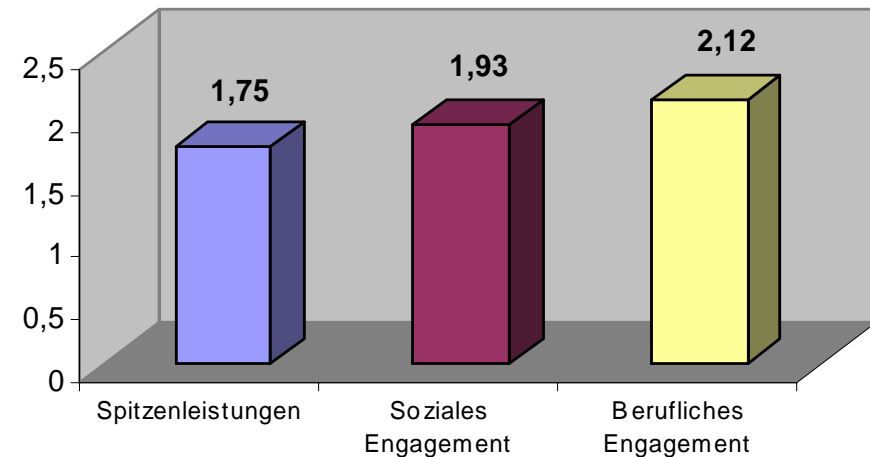


Auswahlverfahren Wirtschaftsingenieurwesen 2005

Durchschnittspunktzahl



Durchschnittsnote



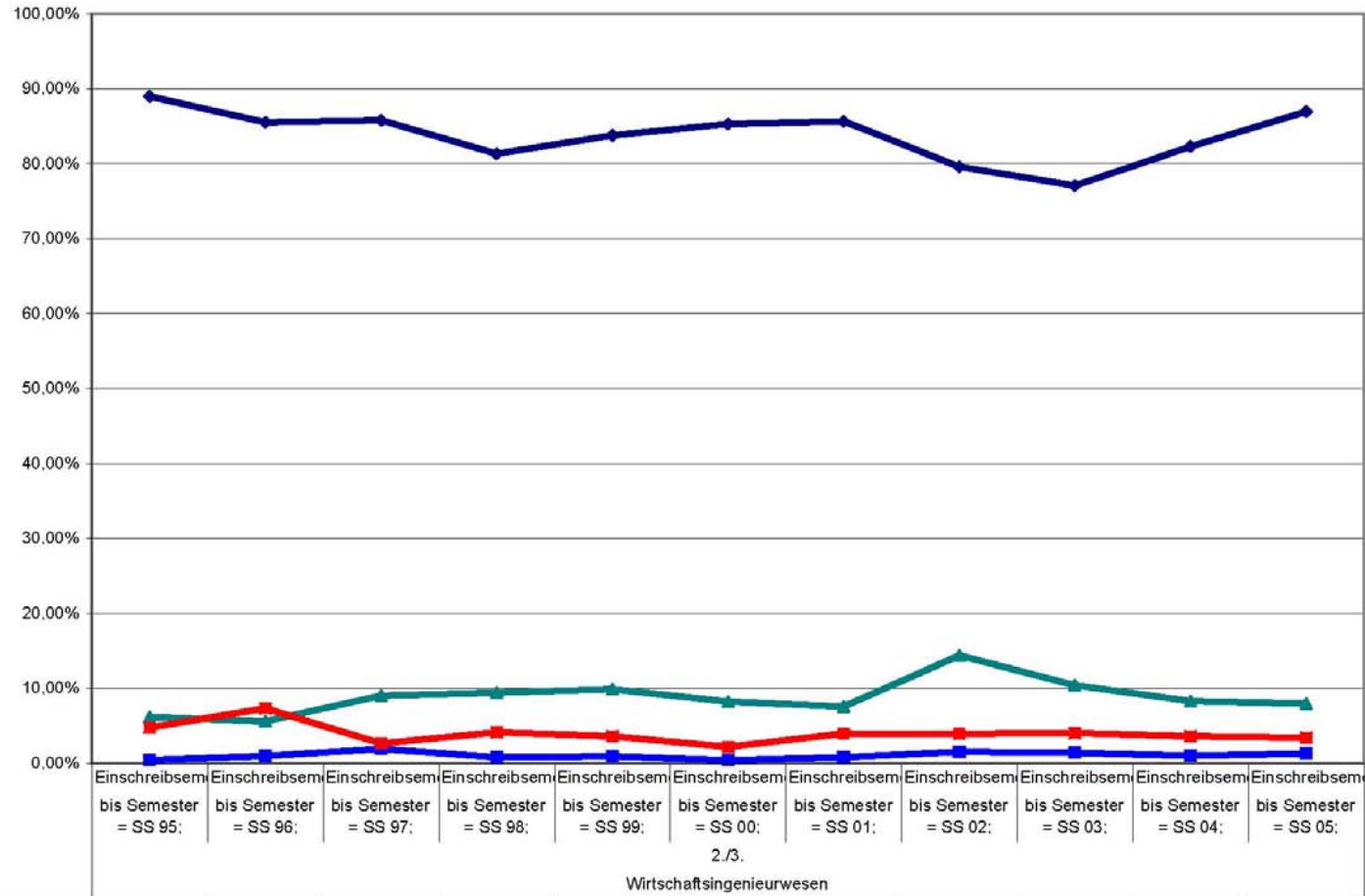
Veränderungen gegenüber 2004:

- Soziales Engagement wurde wesentlich höher bewertet.
- Deutlich weniger Punkte für berufliches Engagement

Bewerber mit sozialem oder beruflichem Engagement hatten im Durchschnitt schlechtere Abiturnoten (1,93 bzw. 2,12).



Studienverlauf - Einschreibung ins 1. FS

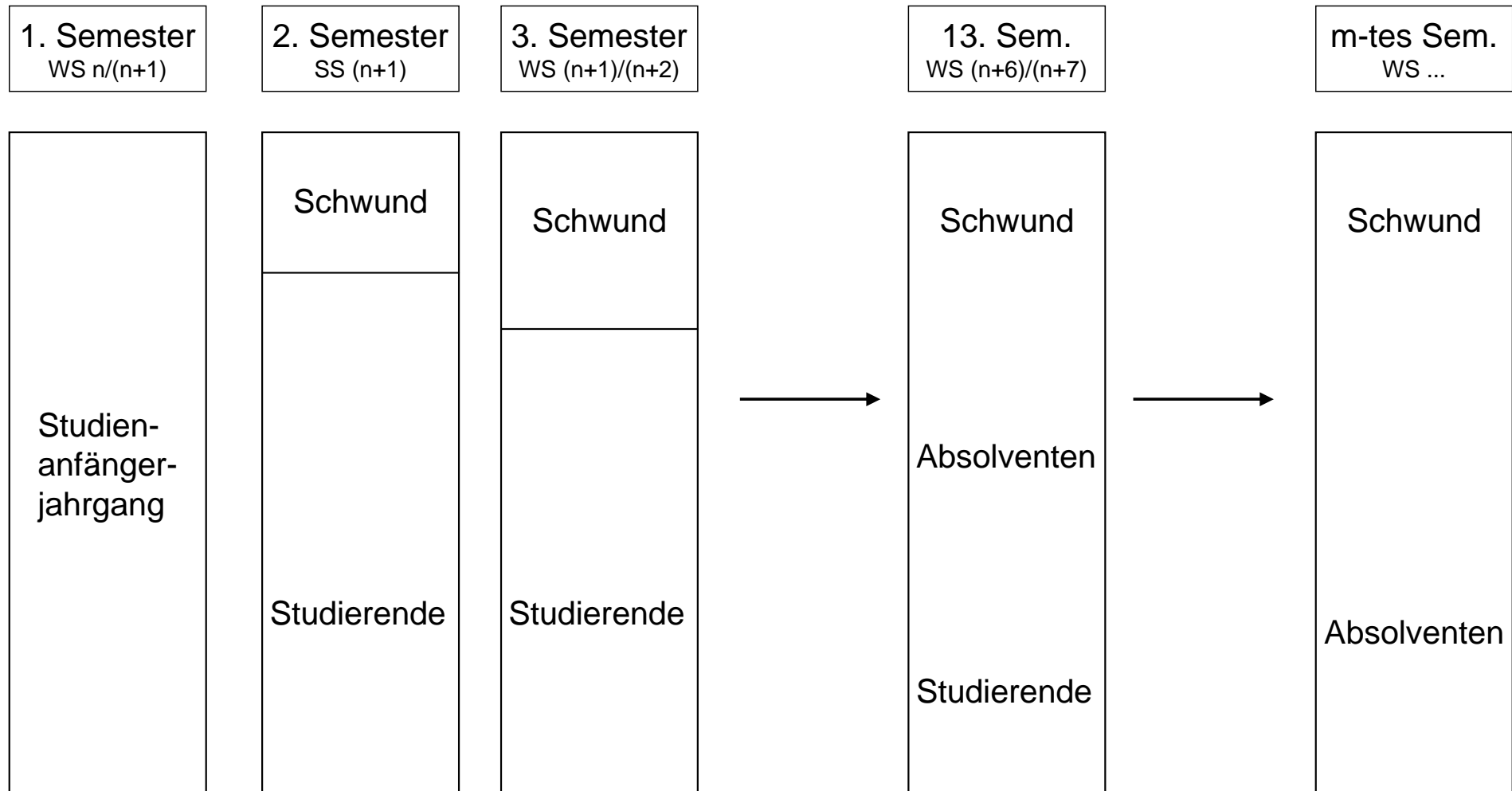


	Wirtschaftsingenieurwesen										
Summe - Summe - noch immatrikuliert %	88,99%	85,54%	85,82%	81,34%	83,78%	85,30%	85,68%	79,60%	77,10%	82,29%	86,97%
Summe - Fachwechsel %	0,46%	0,98%	1,96%	0,84%	0,97%	0,45%	0,84%	1,55%	1,43%	1,04%	1,33%
Summe - exmatrikuliert (HS-Wechsel) %	6,19%	5,64%	9,05%	9,43%	9,93%	8,24%	7,58%	14,41%	10,43%	8,33%	7,98%
Summe - exmatrikuliert (Abbrecher) %	4,82%	7,35%	2,69%	4,19%	3,63%	2,23%	4,00%	3,99%	4,09%	3,65%	3,46%

Studienfach | FS | Einschreibsemester bis | Einschreibsemester ab



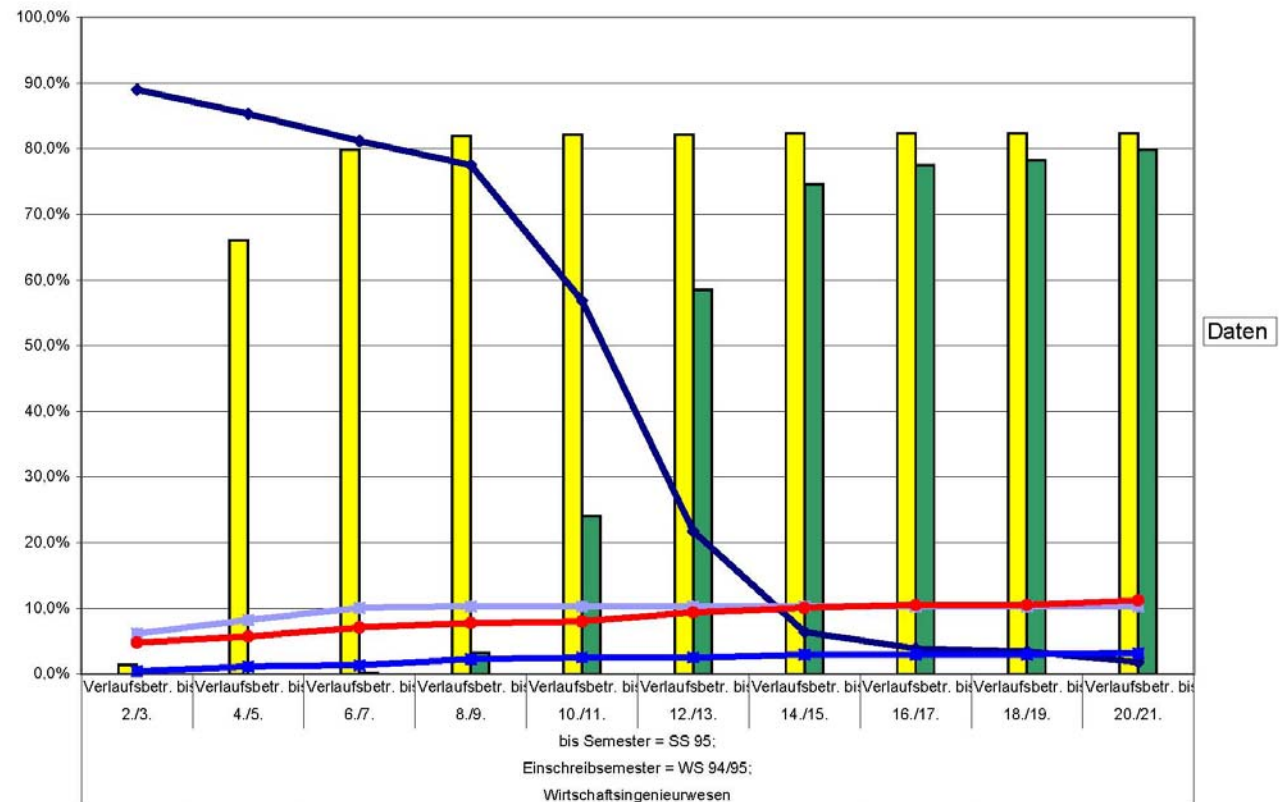
Studienverlaufsbetrachtungen





Wirtschaftsingenieurwesen (ohne Orientierungsprüfung)

Studienverlauf - Einschreibung ins 1. FS



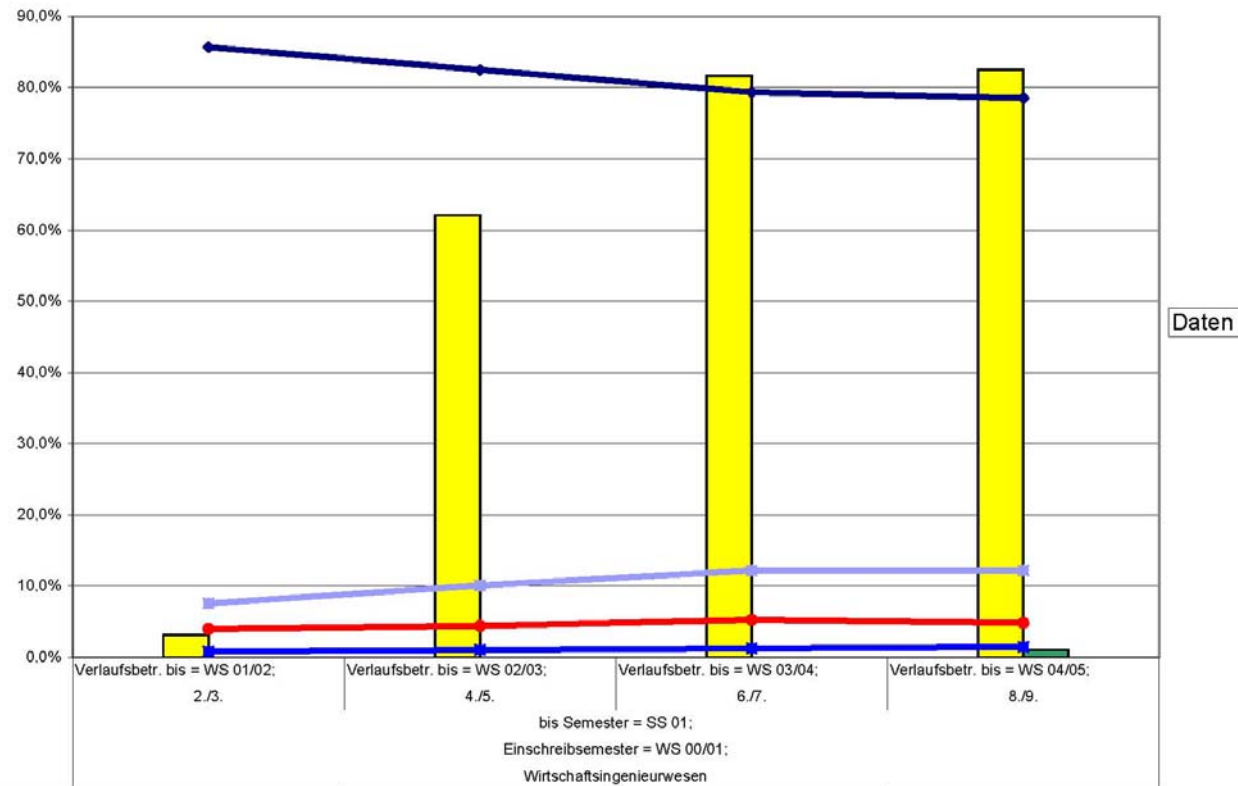
	2./3.	4./5.	6./7.	8./9.	10./11.	12./13.	14./15.	16./17.	18./19.	20./21.
Summe von Vorprüfung in Fach der Einschreibung %	1,4%	66,1%	79,8%	81,9%	82,1%	82,1%	82,3%	82,3%	82,3%	82,3%
Summe von Hauptprüfung %	0,0%	0,0%	0,2%	3,2%	24,1%	58,5%	74,5%	77,5%	78,2%	79,8%
Summe - Summe - noch immatrikuliert %	89,0%	85,3%	81,2%	77,5%	56,9%	21,8%	6,4%	3,9%	3,4%	1,8%
Summe - Fachwechsel %	0,5%	1,1%	1,4%	2,3%	2,5%	2,5%	3,0%	3,0%	3,0%	3,2%
Summe - exmatrikuliert (HS-Wechsel) %	6,2%	8,3%	10,1%	10,3%	10,3%	10,3%	10,3%	10,3%	10,3%	10,3%
Summe - exmatrikuliert (Abbrecher) %	4,8%	5,7%	7,1%	7,8%	8,0%	9,4%	10,1%	10,6%	10,6%	11,2%

Studienfach | Einschreibsemester ab | Einschreibsemester bis | FS | Verlaufssemester



Wirtschaftsingenieurwesen (mit Orientierungsprüfung)

Studienverlauf - Einschreibung ins 1. FS



	Verlaufsbetr. bis = WS 01/02: 2./3.	Verlaufsbetr. bis = WS 02/03: 4./5.	Verlaufsbetr. bis = WS 03/04: 6./7.	Verlaufsbetr. bis = WS 04/05: 8./9.
Summe von Vorprüfung in Fach der Einschreibung %	3.2%	62.1%	81.7%	82.5%
Summe von Hauptprüfung %	0.0%	0.0%	0.0%	1.1%
Summe - Summe - noch immatrikuliert %	85.7%	82.5%	79.4%	78.5%
Summe - Fachwechsel %	0.8%	1.1%	1.3%	1.5%
Summe - exmatrikuliert (HS-Wechsel) %	7.6%	10.1%	12.2%	12.2%
Summe - exmatrikuliert (Abbrecher) %	4.0%	4.4%	5.3%	4.8%

Studienfach | Einschreibsemester ab | Einschreibsemester bis | FS | Verlaufssemester



Herausforderungen für die Zukunft

- Konsequenter Einsatz von Informationstechnologien
- Online-Bewerbungen
- Professionelle Hochschulzugangsverwaltung
- Neue Organisationsstrukturen (Prüfungsämter, Zulassungsstellen, Beratungsstellen,...)
- Chief Admission Officer ?